

Mitteilungsvorlage

Antwort auf die Anfrage der SPD-Fraktion vom 08.11.2017; Barrierefreier Zugang vom Theodor-Heuss-Platz zur Alleestraße

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid	12.12.2017	Kenntnisnahme
1	Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen	12.12.2017	Kenntnisnahme
1	Seniorenbeirat	25.01.2018	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

5.12 Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften

Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten
entfällt

Produkt(e)

keine Produktrelevanz

Klima-Check

Keine Relevanz

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

Gegenstand der im Betreff genannten Anfrage ist die folgende Frage:

Kann eine direkte, barrierefreie und sichere Zuwegung vom Theodor-Heuss-Platz zur oberen Alleestraße wie auch zum Taxistand eingerichtet werden?

Zu dieser Frage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Die angesprochene Wegeverbindung fällt unter die Maßnahme 1.12 „Umgestaltung Fastenrathstraße“ des Konzeptes zur Revitalisierung der Innenstadt

http://www.remscheid.de/Remscheid_Tourismus/medienpool/dokumente010/Konzept_zur_Revitalisierung_der_Innenstadt.pdf

Im Konzeptanhang

http://www.remscheid.de/Remscheid_Tourismus/medienpool/dokumente010/Konzept_zur_Revitalisierung_der_Innenstadt_Anhang.pdf

ist diese Maßnahme u.a. wie folgt beschrieben:

„Aktuell gibt es im öffentlichen Raum nur eine unzureichende fußläufige Verknüpfung zwischen dem Theodor-Heuss-Platz und der Alleestraße. Über eine Neugestaltung der Fastenrathstraße soll hier eine fußläufige und barrierefreie Alternative zum Fußweg zwischen Sparkassengebäude und Tiefgarageneinfahrt geschaffen werden.“

Das Ziel besteht bei dieser Maßnahme darin, die Gestaltung im Bereich des Fußgängerübergangs an der Alleestraße, Ecke Fastenrathstraße (höhengleiche Pflasterung zwischen Fahrbahn und Gehweg) nach Norden bis zum Zugang zum Theodor-Heuss-Platz fortzuführen.“

Einen Gestaltungsentwurf für diese Planungsaufgabe und den textlichen Hinweis auf das Ziel einer barrierefreien Verbindung entwickelt der derzeit in der verwaltungsinternen Abstimmung befindliche Gestaltungsleitfaden, allerdings auf dessen Maßstabsebene noch keinen graphischen Nachweis der Barrierefreiheit.

Nach der öffentlichen Vorstellung des Gestaltungsleitfadens, Beteiligung der Bürger und Beschlussfassung ist der Leitfaden, bzw. der Entwurf für diesen Teilraum Grundlage der Ausführungsplanung, die die notwendigen Elemente zur Herstellung der Barrierefreiheit enthalten soll.

In Vertretung

Heinze
Beigeordneter

Mast-Weisz
Oberbürgermeister